



Deutschtraining

Deutschtraining A2



*damit,
um ... zu*

Gebrauch: *damit, um ... zu*



Ich gehe arbeiten, damit ich die Miete bezahlen kann.
Ich gehe arbeiten, um die Miete zu bezahlen.

Subjekt gleich
Subjekt gleich

Ich gehe arbeiten, damit mein Sohn Kleidung hat.

Subjekt nicht gleich

→ Nebensatz, Verb am Ende!

Übung Arbeitsblatt



Ich bin leise in der Bibliothek, damit **ich** die anderen nicht störe.
Ich bin leise in der Bibliothek, um die anderen nicht zu stören.

Ich bringe ein Geschenk mit, um den Gastgebern eine Freude zu machen.

Man sagt bitte und danke, damit man nicht unhöflich wirkt.
Man sagt bitte und danke, um nicht unhöflich zu wirken.

Ich bin pünktlich bei einem Termin, damit **die anderen** nicht warten müssen.

Man macht im Bus einen Sitzplatz frei, damit **alte Leute** sitzen können.

Ich ziehe die Schuhe aus, damit ich keinen Schmutz in die Wohnung trage.
Ich ziehe die Schuhe aus, um keinen Schmutz in die Wohnung zu tragen.

Eure Beispiele



Warum lernst du Deutsch?

Ich lerne Deutsch, damit ich nach D ziehen kann.

Ich lerne Deutsch, um nach D ziehen zu können.

Warum schließt du die Tür?

Ich schließe die Tür, damit ich nicht friere.

Warum gehst du nicht ins Büro?

Ich gehe nicht ins Büro, damit ich Zeit spare.

Ich gehe nicht ins Büro, um Zeit zu sparen.

Warum trägst du eine Brille?

Ich trage eine Brille, damit meine Augen nicht wehtun.

zu + Infinitiv: trennbare und nicht trennbare Verben



Ich hole meine Brille, um dich **zu** hören.

Ich hole mein Handy, um dich an**zu**rufen.

Ich hole mein Hörgerät, um dich **zu** verstehen.

trennbar: an-rufen

nicht trennbar: ver-stehen